

Stellenausschreibung

Das **Amt für Bodenmanagement Fulda** ist eine moderne, zukunftsorientierte Dienststelle der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG). Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf den Landkreis Fulda und den Vogelsbergkreis. In beiden Landkreisen sind wir mit Dienststellen präsent. Die Hauptstelle befindet sich in Fulda und die Außenstelle in Lauterbach. Mit rund 130 Beschäftigten sichern und bewerten wir das Eigentum an Grund und Boden und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung und Verbesserung der Lebensbedingungen im ländlichen Raum. Mit unseren Daten des Liegenschaftskatasters und der Landesvermessung stellen wir Geobasisdaten als Grundlage für zahlreiche Fachinformationssysteme bereit. Wir vereinen die Landesvermessungs-, Kataster- und Flurbereinigungsbehörden in unserem Dienstbezirk.

Beim **Amt für Bodenmanagement Fulda** ist am Standort Fulda innerhalb der Abteilung 3 (Geobasis Vermessung) im Fachbereich 31 (Datenerhebung, Datenqualifizierung) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiter

in den Arbeitsgebieten

31.8 Übernahme beigebrachte Vermessungen

31.7 Datenerhebung (ID), Datenqualifizierung

31.2 Qualitätsmanagement Liegenschaftsdaten (ID)

-A 7 HBesG / bis Entgeltgruppe 7 TV-H –

zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach der Berufserfahrung und den übertragenen Tätigkeiten.

Aufgabenbereich

- Datenerhebung im Innendienst von eigenen und beigebrachten Zerlegungsvermessungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade
- Datenerhebung und Datenqualifizierung im Innendienst von eigenen und beigebrachten Gebäudeeinmessungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade
- Verbesserung der Geobasisdaten im Innendienst durch Koordinatenberechnung auf der Grundlage unterschiedlicher Zahlennachweise und Schwierigkeitsgrade
- Erhebung und Qualifizierung von Liegenschaftsdaten (z.B. Lagebezeichnungen, Übernahme Nutzungsänderungen, Verschmelzungen)

Fachliche Anforderungen

- Abgeschlossene Ausbildung als Geomatikerin oder Geomatiker bzw. als Vermessungstechnikerin oder Vermessungstechniker
- Vertiefte Kenntnisse im Liegenschafts- und Grundbuchrecht sowie in den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Gute Kenntnisse über den Nachweis der Bodenschätzung
- Gute Kenntnisse in der Erhebungs- und Qualifizierungskomponente von ALKIS
- Gründliche Kenntnisse in den zur Anwendung kommenden fachbezogenen Programmen sowie in den Standard-Office-Programmen Outlook, Word und Excel

Persönliche Anforderungen

- Engagement und Eigeninitiative
- Schnelle Auffassungsgabe, Flexibilität und Belastbarkeit
- Zuverlässiges und ergebnisorientiertes Arbeiten
- Teamfähigkeit und Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit
- Fähigkeit zur flexiblen Anpassung an organisatorische, rechtliche und technische Entwicklungen

Wir bieten

- Systematische Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz
- Gute technische Ausstattung in einer auf die Zukunft ausgerichteten öffentlichen Verwaltung des Landes Hessen
- Arbeiten und Leben in Balance, z.B.
 - Flexible Arbeitszeiten, die im Rahmen der dienstlichen Erfordernisse selbst gestaltet werden können
 - Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber)
 - Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Zugang zum attraktiven Fort- und Weiterbildungsprogramm der Hessischen Landesverwaltung
- Landesticket Hessen mit kostenfreier Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs im Rahmen der derzeitigen Regelungen

Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an die vorgenannten Berufsgruppen. Wegen der beabsichtigten Übernahme in ein Beamtenverhältnis im mittleren technischen Dienst ist mit der Einstellung die Bedingung verbunden, zum nächst möglichen Zeitpunkt nach einer sechsmonatigen berufsbegleitenden Weiterqualifizierung eine dreimonatige Anwärterzeit (mit Anwärterbezügen) zu absolvieren. Nach erfolgreich absolvierter Laufbahnprüfung erfolgt, sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, die Übernahme in ein Beamtenverhältnis als Technische Obersekretärin oder Technischer Obersekretär.

Die Bereitschaft, auch an der Außenstelle in Lauterbach tätig zu werden, wird vorausgesetzt.

Für den Bereich, in dem die Stelle zu besetzen ist, besteht aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplans teilweise die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Unter Berücksichtigung dienstlicher Belange ist Teilzeitarbeit grundsätzlich möglich.

Schwerbehinderte Beschäftigte werden bei gleicher Eignung im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, können Sie Ihren Bewerbungsunterlagen entsprechende Nachweise beifügen. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens

08. März 2019

an das Amt für Bodenmanagement Fulda, Washingtonallee 1, 36041 Fulda oder per E-Mail (eine pdf-Datei, höchstens 3 MB) an: info.afb-fulda@hvbg.hessen.de

Fulda, den 08. Februar 2019

AMT FÜR BODENMANAGEMENT
FULDA

